

Stadt	12.03.2015 15:00 Uhr	Finanz- und Personalausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Hans Josef Tscharke

Herr Horst Wolter

Für Herrn Klaus Kösling

Herr Wolfgang Große Brömer MdL

Frau Bürgermeisterin Elia Albrecht-Mainz

Herr Jörg Bischoff

Frau Sonja Bongers

Herr Hubert Cordes

Herr Manfred Flore

Herr Bülent Sahin

Herr Stefan Zimkeit

Frau Christa Müthing

Herr Holger Ingendoh

Herr Eugen Lenz

Herr Dirk Rubin

Herr Saadettin Tüzün

Herr Matthias Wissing

Herr Andreas Blanke

Frau Sandra Gödderz

Herr Martin Goeke

Herr Yusuf Karacelik

Herr Albert Karschti

Herr Karl-Heinz Mellis

Frau Regina Boos

Stadt	12.03.2015	Finanz- und
	15:00 Uhr	Personalausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Dezernent Jürgen Schmidt		Dezernat 0
Herr Erster Beigeordneter und StK Apostolos Tsalastras		Dezernat 1
Herr Beigeordneter Frank Motschull		Dezernat 2
Frau Beigeordnete Sabine Lauxen		Dezernat 4
Herr Uwe Bonsack		Bereich 0-1
Herr Dr. Magnus Dellwig		Bereich 0-1
Frau Tanja Januschewski		Dezernat 0
Frau Andrea Stöhr		Bereich 1-1
Herr Frank Wissing		Bereich 1-1
Herr Klaus Gohlke		Bereich 3-1
Herr Achim Kawicki		Bereich 4-1
Herr Jan Nienhuysen	als Schriftführer	Bereich 4-1
Herr Bernhard Klockhaus		Bereich 5-6
Frau Nicole Kenzer		Bereich 6-1
Herr Wolfgang Tingler		Bereich 6-1
Herr Thomas Willecke		Bereich 9-5
Herr Detlef Sprenger		Bereich 9-5

Abwesende

Herr Klaus Kösling	Entschuldigt
Herr Oberbürgermeister Klaus Wehling	Entschuldigt
Frau Beigeordnete Elke Münich	Entschuldigt

Außerdem

Herr Heiko Blumenthal	Geschäftsführer SPD-Fraktion
Herr Armin Röpell	Geschäftsführer Fraktion DIE GRÜNEN

Stadt	12.03.2015 15:00 Uhr	Finanz- und Personalausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Bestimmung des Ausschussmitgliedes für die Berichterstattung im Rat
- 2 Kenntnisnahmen
- 2.1 Genehmigung des Stellenplans der gemeinsamen Einrichtung (gE) Jobcenter Oberhausen für 2015
Vorlage: B/16/0631-01
- 2.2 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen im Deckungsring "Soziales"
(Produktgruppe 0501 - Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung, Finanzposition 7200.00 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen)
Vorlage: B/16/0637-01
- 2.3 Angebotsstrukturen der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Oberhausen zum Kindergartenjahr 2015/16
Vorlage: B/16/0661-01
- 3 Vorberatungen
- 3.1 LAH Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH (LAH)
hier: Zukünftige Ausrichtung des Congresscentrums Luise-Albertz Oberhausen (CCO)
Vorlage: B/16/0619-01
- 3.2 Fortführung der mit Landes- und EU-Mitteln geförderten Bürger-Energieberatung der Verbraucherzentrale in Oberhausen durch städtischen Eigenanteil
Vorlage: B/16/0646-01
- 3.3 Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für BuT Schulsozialarbeit 2015-2017
Vorlage: B/16/0689-01
- 4 Berichte der Verwaltung

Stadt Oberhausen	12.03.2015 15:00 Uhr	Finanz- und Personalausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 4.1 3. Kenntnisnahme der vom Stadtkämmerer gemäß § 83 (2) Satz 1 GO NRW bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2014.
Vorlage: M/16/0690-01
- 4.2 Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
hier: Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben
Vorlage: M/16/0684-01

Stadt	12.03.2015 15:00 Uhr	Finanz- und Personalausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Formelle Feststellungen und Hinweise durch Herrn Vorsitzenden Tscharke

Herr Vorsitzender Tscharke eröffnet die 5. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses in der Wahlperiode 2014/2020 und begrüßt alle sehr herzlich, unter anderem die Vertreterinnen und Vertreter der örtlichen Medien.

Er stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Die Einladung sowie die Vorlagen zur heutigen Sitzung sind form- und fristgerecht am 03.03.2015 versandt worden.

Am 06.03.2015 wurden die folgenden fehlenden Drucksachen nachgereicht:

Im öffentlichen Teil

B/16/0689-01

Im nichtöffentlichen Teil

M/16/0683-01

M/16/0562-01

B/16/0656-01

B/16/0679-01

Herr Vorsitzender Tscharke erläutert Folgendes zur Vorlage B/16/0646-01, zu der eine erweiterte Tischvorlage verteilt worden ist:

Die Vorlage zur Fortführung der Energieberatung der Verbraucherzentrale wurde im Umweltausschuss am 05.03.2015 bereits mehrheitlich zustimmend vorberaten. Von Seiten der CDU-Fraktion war im Umweltausschuss noch eine schriftliche Ergänzung der vorgelegten Projektbeschreibung über bisherige Energieberatungszahlen in Oberhausen erbeten worden.

Durch die erweiterte Tischvorlage wird das Projekt insgesamt ausführlicher beschrieben und um Energieberatungszahlen der letzten 3 Jahre ergänzt.

Das jetzige, für die nächsten 3 Jahre geplante Projekt, stellt wesentlich mehr dar, als eine bestimmte Anzahl von Einzelberatungen bei den Bürgern. Wie aus der Projektbeschreibung ersichtlich ist, sind z.B. auch wieder Unterrichtseinheiten in Schulen, Informationsveranstaltungen und vor allem die verstärkte Kooperation mit den städtischen Stadtteilprojekten in Alt-Oberhausen, Lirich, Sterkrade und Osterfeld geplant.

Die Verbraucherzentrale ist für eventuelle Rückfragen im diesem Ausschuss als Gast durch die Energieberaterin Frau Dipl.Ing. Martina Zbick vertreten.

Dagegen gibt es keine Anregungen oder Einwendungen.

Zur Drucksache Nr. B/16/0619-01 fügt **Herr Vorsitzender Tscharke** das Folgende hinzu:

Hierzu soll über die zukünftige Ausrichtung und Betriebsform der LAH GmbH vorberaten werden. Vor dem Hintergrund der in der Vorlage angeführten vertraglichen Beziehungen zwischen LAH GmbH, der Gastronomiebetreiberin Hubert Imhoff GmbH sowie dem Geschäftsführer der LAH GmbH war ursprünglich vorgesehen, die Vorlage im nichtöffentlichen Teil zu behandeln. Auf entsprechende Anregung des Geschäftsführers der LAH wurde der Entwurf der Vorlage insofern abgeändert, dass eine Behandlung im öffentlichen Teil erfolgen kann. Irrtümlich ist bei dieser Anpassung die in der Vorlage unter Punkt 1 in den Zeilen 20-22 aufgeführte Begründung der Nichtöffentlichkeit nicht gelöscht worden. Durch die öffentliche Behandlung ist dieser Absatz hinfällig.

Frau Stadtv. Müthing fragt, wie mit den noch offenen Fragen aus vergangenen Sitzungen umgegangen werden soll. Es herrscht Einigkeit, dass Frau Müthing sich direkt an die jeweils Betroffenen wenden kann.

Stadt Oberhausen	12.03.2015 15:00 Uhr	Finanz- und Personalausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Bestimmung des Ausschussmitgliedes für die Berichterstattung im Rat

Für die Berichterstattung im Rat wird Frau Boos bestimmt.

2. Kenntnisnahmen

2.1. Genehmigung des Stellenplans der gemeinsamen Einrichtung (gE) Jobcenter Oberhausen für 2015 Vorlage: B/16/0631-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

2.2. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen im Deckungsring "Soziales" (Produktgruppe 0501 - Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung, Finanzposition 7200.00 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen) Vorlage: B/16/0637-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

2.3. Angebotsstrukturen der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Oberhausen zum Kindergartenjahr 2015/16 Vorlage: B/16/0661-01

Herr Vorsitzender Tscharke weist darauf hin, dass dieser Tagesordnungspunkt fälschlicherweise als Entscheidung auf der Tagesordnung steht. Da es sich aber um eine Kenntnisnahme handelt, wird er fortan als TOP 2.3 geführt.

Frau Stadtv. Müthing fragt, ob die Übernahme der Betriebskosten für die zusätzlichen Plätze bei den freien Trägern zu überplanmäßigen Ausgaben bei der Finanzierung der Kindertageseinrichtungen führen wird.

Herr Gohlke erläutert, dass die 165.000 Euro für die Übernahme der Betriebskosten bereits in den 29,7 Mio Euro enthalten sind, die insgesamt für die Betriebsführung veranschlagt sind.

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

3. Vorberatungen

3.1. LAH Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH (LAH) hier: Zukünftige Ausrichtung des Congresscentrums Luise-Albertz Oberhausen (CCO) Vorlage: B/16/0619-01

Stadt Oberhausen	12.03.2015 15:00 Uhr	Finanz- und Personalausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage ohne Votum vorberaten.

3.2. Fortführung der mit Landes- und EU-Mitteln geförderten Bürger-Energieberatung der Verbraucherzentrale in Oberhausen durch städtischen Eigenanteil
Vorlage: B/16/0646-01

Frau Stadtv. Müthing bittet um Erläuterung bezüglich der Konzeption der Verbraucherzentrale sowie der entstehenden Mehrkosten.

Frau Zbick erläutert, dass es neben dem Basisangebot der Verbraucherzentrale bezüglich der Energieberatung projektfinanzierte Leistungsangebote gibt. Diese projektfinanzierten Leistungsangebote beinhalten eine aktionsorientierte Öffentlichkeitsarbeit wie Thermografieaktionen oder Informationsstände.

Diese Leistungsangebote sind in der Vergangenheit durch Projektmittel gefördert worden. Die neuen Projektmittel für die Jahre 2015 bis 2018 stehen den Kommunen nur noch zur Verfügung, wenn ein Eigenanteil geleistet wird. Neben der Leistung des Eigenanteils beinhaltet der Antrag, die Energieberatung in Oberhausen mit einer festangestellten Energieberaterin weiterzuführen. Diese Energieberaterin soll zum einen Ansprechpartnerin für die Bürgerinnen und Bürger und zum anderen für die Verwaltung sein.

Geplant sind beispielsweise Bildungsaktionen für Oberhausener Schulen oder Aktionen in Verbindung mit der Quartiersentwicklung.

In der anschließenden Diskussion wird die Wichtigkeit der Arbeit der Verbraucherzentrale bezüglich der Energieberatung unterstrichen und die Bereitschaft erklärt, durch die Leistung des Eigenanteils die Fortführung der Arbeit zu ermöglichen.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage ohne Votum vorberaten.

3.3. Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für BuT Schulsozialarbeit 2015-2017
Vorlage: B/16/0689-01

Herr Stadtv. Große Brömer und **Frau Stadtv. Müthing** stellen den Stellenwert der Schulsozialarbeit heraus.

Frau Stadtv. Müthing fragt, wann die 911.000 Euro vereinnahmt werden und wie der weitere Zeitplan ist.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tasalastras weist darauf hin, dass die Fördermittel zweckgebunden für die Schulsozialarbeit sind und daher den städtischen Haushalt nicht entlasten.

Herr Gohlke erläutert, dass Schulsozialarbeit keine Arbeit für Schulen ist, sondern deshalb an Schulen verortet ist, weil dort die Kinder und Jugendlichen erreicht werden, die die entsprechende Unterstützung erfahren sollen und kündigt zum neuen Schuljahr ein Konzept zur Verteilung der Mittel an.

Der Finanz- und Personalausschuss hat die Vorlage einstimmig zustimmend vorberaten.

Stadt Oberhausen	12.03.2015 15:00 Uhr	Finanz- und Personalausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

4. Berichte der Verwaltung

4.1. 3. Kenntnisnahme der vom Stadtkämmerer gemäß § 83 (2) Satz 1 GO NRW bewilligten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Jahres 2014. Vorlage: M/16/0690-01

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tasalastras erläutert, dass die überplanmäßigen Ausgaben nicht entstanden sind, weil insgesamt mehr Geld von der OGM vereinnahmt worden ist oder weil die Verwaltung mehr Aufträge an die OGM herausgegeben hat. Der Grund liegt im veränderten Leistungsverzeichnis und der neuen Aufteilung, Definition, Finanzierung und Preisgestaltung von Leistungen.

Er kündigt für den Jahresabschluss an, sowohl den Ausschussmitgliedern als auch der Bezirksregierung eine Übersicht vorzulegen, die alle Leistungsverzeichnisse der OGM mit den Planzahlen und den Ergebnissen enthält.

Die Planzahl für die Gesamtleistungen der OGM für das Jahr 2014 beträgt 92,89 Mio. Euro. Der Jahresabschluss wird sich nach heutigem Stand auf 92,59 Mio. Euro belaufen. Insofern ist das mit der OGM vereinbarte Leistungspaket nicht teurer geworden. Die in einzelnen Leistungsverzeichnissen entstandenen überplanmäßigen Ausgaben sind an anderer Stelle entsprechend eingespart worden.

Frau Stadtv. Müthing merkt an, dass bei einigen Positionen Mehrkosten bei Honoraren durch Mehreinnahmen bei Gebühren gedeckt werden sollen und fragt exemplarisch bezüglich der laufenden Nummern 45 und 59, ob ein kompletter Ausgleich zu erwarten ist.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tasalastras geht von einer vollständigen Deckung der Honorare durch die Teilnahmegebühren aus.

Frau Stadtv. Müthing fragt bezüglich der laufenden Nummer 68, inwieweit schon klar ist, ob in den Folgejahren Zahlungen für Grundsteuern zu leisten sind.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tasalastras erläutert, dass es aufgrund der aktuellen Veränderungen und Entwicklungen schwer planbar ist, inwieweit beispielsweise bei der Ausweisung von zusätzlichen Asylbewerberstandorten auf Grundstücken von Dritten entsprechend Grundsteuer anfällt.

Frau Stadtv. Müthing fragt, ob bezüglich der überplanmäßigen Ausgaben der laufenden Nummern 47 und 54 Regresse möglich sind.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tasalastras erläutert, dass im Fall der Volkshochschulen eine Vereinbarung aller Mitgliedsstädte des Volkshochschulverbandes sowie eine Empfehlung des Städtetages besteht, die Zahlungen zu leisten. Der Volkshochschulverband versichert, diese Zahlungen über eine Reduzierung der Beiträge auszugleichen. Alle Städte haben sich an diese Vereinbarung gehalten, um den Volkshochschulverband nicht zu gefährden.

Die Urheberrechtsverletzung rührt aus einer Publikation des Bürgerfunks vor 10 Jahren, in der ein Foto verwendet wurde, auf das jemand Urheberrechtsansprüche geltend gemacht hat. Die Rechtsabteilung der Stadtverwaltung sieht keine Aussicht auf Erfolg einer Klage.

Frau Stadtv. Müthing fragt, wie bezüglich der laufenden Nummern 10 bis 24, 54 und 55 der Satz „Eine konkrete Deckung wird nach Abschluss der Finanzrechnungen im Rahmen des Jahresabschlusses verbindlich dokumentiert.“ zu verstehen ist.

Herr Erster Beig. und Stadtk. Tasalastras erläutert, dass damit gemeint ist, dass die mit der Bezirksregierung vereinbarte Gesamtinvestition nicht überschritten wird. Im Jahresabschluss werden die Einzelinvestitionen und Gesamtinvestitionen dokumentiert.

Stadt Oberhausen	12.03.2015 15:00 Uhr	Finanz- und Personalausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
Sitzung des Finanz- und Personalausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4.2. Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
hier: Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben
Vorlage: M/16/0684-01

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils: 15:40 Uhr


T. Scharke
Vorsitzender


Nienhuysen
Schriftführer